

Spielbericht Stadtmeisterschaft Fußball 2012 Vize Stadtmeister Sek. II 2012

Unter Beteiligung der sieben weiterführenden Schulen: Schiller-, Albert-Einstein-, Viktoria-Luise-, Humboldt-Gymnasium, Elisabeth-Selbert-, Eugen-Reintjes-Schule und der Handelslehranstalt unterlagen wir dieses Jahr im Finale der Eugen-Reintjes-Schule mit 0:2. Nach vier Siegen mit insgesamt 14 Treffern, einem torlosen Unentschieden und einer Niederlage (0:1 HLA:ERS) bei einem einzigen Gegentor in der Gruppenphase, zogen wir als Gruppenzweiter in das Finale.

Ausführlicher Bericht von Tarik Izer:

Sowohl Schüler, Lehrer als auch die Schiedsrichter haben sich durchgehend im Turnier sehr fair und sportlich verhalten.

Der Kader unserer Mannschaft war dieses Jahr sehr stark und jung. Alle sind mit voller Motivation und einem großen Maß an Willen in dieses Turnier gegangen.

1. Spiel:

Das erste Spiel ist wie jeder Anfang schwer. Die Spieler waren ein wenig aufgereggt und dies zeigte sich auch im Spiel. Zwar stand die Null dank der starken und sicheren Abwehr, aber im offensiven Bereich fand man leider auch die Null wieder. Das HLA-Team spielte viele große Chancen taktisch sehr stark heraus. Doch blieben diese Chancen ungenutzt und somit gingen die HLA und das Humboldt Gymnasium mit jeweils 1 Punkt in das zweite Spiel.

2. Spiel:

Das zweite Spiel bestritten die Fußballer gegen das Vikulu auf dem Kunstrasenplatz. Die Nervosität und die Anfangsfehler waren nicht wiederzufinden. Die Defensive glänzte mit Zweikampfstärke und Souveränität und die Offensive mit vielen herausragenden Torgelegenheiten. Als das erste Tor fiel, viel gleichzeitig eine Last von den Spielern und sie legten mit 3 weiteren Treffern nach. Das zweite Spiel ging mit 4:0 zu Gunsten der HLA zu Ende.

3. Spiel:

Selbstbewusst und siegessicher machte unser Team dort weiter, wo es aufgehört hatte. Im 3. Spiel stand das Schiller Gymnasium als Gegner und Ausrichter auf dem Platz. Es wurden hier in den ersten Minuten sehr viele Zweikämpfe im Mittelfeld gemacht. Unser kreatives und offensiv ausgerichtetes Mittelfeld gewann die meisten Zweikämpfe und kurbelte das Spiel dem entsprechen von Minute zu Minute immer mehr an. Als Folge vielen in den letzten Minuten 2 Treffer und das Spiel ging 2:0 für unsere Schule aus.

4. Spiel:

Nach 7 gewonnen Punkten und 6 geschossenen Toren ging die HLA mit breiter Brust in das vierte Spiel gegen die ESS aus Hameln. Von Anfang an war das Ziel klar: Sieg ! Mit dem Ziel im Hinterkopf wurde one-touch Fußball im Mittelfeld gespielt. Dem Gegner wurde keine Chance gelassen auf das Tor zu schießen und die ESS kam nicht mal in die Nähe des 16ers . Die Offensive steigerte sich und innerhalb von 15 Minuten kamen 4 Tore und 3 Punkte auf das Konto der HLA. Das Spiel gegen den Lokalrivalen ging mit 4:0 für die HLA aus.

5. Spiel:

Im 5. Spiel traf die HLA auf den stärkeren Erzrivalen die Eugen-Reintjes-Schule. Das Spiel war geprägt von Zweikämpfen und wurde hauptsächlich im Mittelfeld bestritten. Nach einer regelrechten Schlacht im Mittelfeld kassierte die HLA den ersten Gegentreffer durch einen Fehler des Torwarts. Ein unglücklicher Treffer !. Das Gefühl hinten zu liegen kannte das Team der HLA noch nicht. So machte sich Unsicherheit und ein gewisser Druck breit. Das Spiel taumelte hin und her. Nach einigen vergebenen Chancen war das Spiel auch zu Ende. Mit 0:1 verlor die Mannschaft der HLA ihr erstes, das 5. Spiel.

6. Spiel:

Im letzten Spiel wollte die Mannschaft noch mal alles aus sich ausholen. Im Spiel zeigte sich wie stark die Offensive sein kann. Sie spielten technisch einwandfreien Fußball und standen defensiv wie eine regelrechte Mauer. Es wurden sehr viele Chancen heraus gespielt. Diese wurden aber nicht ansatzweise genutzt. Das Spiel hätte Minimum 10:0 ausgehen müssen. Doch es wurden 4 Treffer auf höchstem Niveau erzielt. Und so trennten sich die HLA und das Albert-Einstein-Gymnasium mit 4:0. Nach der Gruppenphase hatte die HLA in 6 Spielen (1x Unentschieden, 1x Niederlage und 4x Siege) 13 Punkte und ein Torverhältnis von 14:1 Toren heraus gespielt und wurde knapp zweiter nach der Eugen-Reintjes-Schule.

Das Finale:

Die Erzrivalen der ERS und HLA standen sich ein zweites Mal gegenüber. Die ERS hatte selbstverständlich Selbstvertrauen getankt und war siegessicher. Die HLA trat mit einem neuen Torwart zu Lasten des Sturms in einer defensiven Formation an. Nach anfänglichen Schwierigkeiten fanden beide ins Spiel. Den ersten Treffer im Spiel machte leider die ERS durch eine Ecke. Nach dem Treffer machte die Mannschaft nicht den gleichen Fehler wie beim ersten Spiel. Sie wurden nach dem Treffer viel offensiver und lösten ihre Kette hinten auf.

Alles lief auf Ausgleich hinaus. Nach dem ersten Treffer hatte die ERS keinerlei Chancen mehr. Es wurde lediglich auf das Tor der ERS gespielt. Doch kurz vor dem Schluss war die Verteidigung zu offensiv und nach einem Konter, in dem der Ball lang vom gegnerischen Torwart heraus gespielt wurde, stand der Stürmer alleine vor dem HLA-Keeper und machte das 0:2. Das bedeutet Turniersieg für die ERS. Doch die HLA macht einen sehr guten 2. Platz. Zusammenfassend ist zu sagen, dass die Mannschaft eine sehr gute Leistung gebracht hat. Es wurde ansehnlicher Fußball geboten und teilweise wurden brillante Kombinationen von den Mittelfeldregisseuren eingeleitet. Die Defensive stand kontinuierlich stark und die Offensive zeigte ihr Können, in dem sie zahlreich Chancen heraus gespielt und 14 Tore erzielt haben.

An dieser Stelle einen ganz herzlichen Dank an die Mannschaft, das Trainergespann, die Gegner und die Veranstalter des Turniers.